

HABEN DIE KRIEGE IN JUGOSLAWIEN DIE WAHRNEHMUNG GESELLSCHAFTLICHER KONFLIKTE VERÄNDERT?

Debatten und Projektionen in Deutschland und Frankreich ■

HU Berlin, 29.11.2012 - 1.12.2012 ■ Gemeinsame Veranstaltung des CETOBAC / Paris und des Lehrstuhls für Südosteuropäische Geschichte / HU Berlin ■

■ **Do. 29.11.2012 | Podiumsdiskussion**

18:00-20:00 Begrüßung: Michael Kämper-van den Boogaart (Vizepräsident der HU Berlin für Studium und Internationales); Michael Martens (FAZ / Moderation), Holm Sundhaussen (FU Berlin), Xavier Bougarel (CETOBAC Paris), Gernot Erler (MdB), Daniel Cohn-Bendit (MdEP). Danach Empfang

>> Ort: Auditorium im Grimmzentrum, Geschwister-Scholl-Straße 3

■ **Fr. 30.11.2012 | Formen der Wechselwirkung / Wechselbeziehung**

10:00-11:00 Begrüßung: Hannes Grandits (HU Berlin); Wolfgang Höpken (Universität Leipzig), Keynote: Deutschland, Frankreich, Bosnien – Bezüge, Abgrenzungen, Projektionen 11:00-11:15 Kaffeepause 11:15-13:15 Nenad Stefanov (HU Berlin/Chair); Thomas Bremer (Universität Münster): Das „neue serbische Forum“ im Kontext der Antikriegsinitiativen in Jugoslawien und Deutschland; Gajo Sekulić (Universität Sarajevo): Ein tiefgehendes (Miss)verständnis? Die Antikriegsbewegung im ehemaligen Jugoslawien und die deutsche Öffentlichkeit 13:15-14:30 Pause 14:30-16:15 Xavier Bougarel (Chair); Marie-Janine Calic (LMU Universität München): Konsequenzen für politisches Handeln: Jugoslawien zwischen Rhetoriken und Möglichkeiten politischer Intervention; Nadège Ragaru (CERI Paris): Close(d) Encounters between Bosnian Realities and French Realia: Debating Bosnia in the French Public Sphere 16:15-16:30 Kaffeepause 16:30-18:15 Nata-lija Bašić (GEI Braunschweig/Chair); Hannes Grandits: Forschung zu Gewaltdynamiken vor dem Hintergrund der Kriege in Jugoslawien; Cornelia Sorabji (UCL London): Gewaltforschung im internationalen Kontext.

>> Ort: HU Berlin Hauptgebäude, Unter den Linden 6, Raum 2103

■ **Sa. 01.12.2012 | Impulse zur Selbstreflexion in der Forschung**

9:30-11:15 Christian Voss (HU Berlin/Chair); Heike Karge (Universität Regensburg): Paradigmenwandel in der Wissenschaft in den 1990er Jahren: Von der Gesellschaft zum Gedächtnis - und irgendwann zurück? Isabelle Delpla (Université Montpellier): Formen der Aufarbeitung der Kriege in Jugoslawien: Die Wirkung des internationalen Strafgerichtshofs für das ehemalige Jugoslawien 11:15-11:30 Kaffeepause 11:30-13:15 Béatrice von Hirschhausen (CMB Berlin/Chair); Holm Sundhaussen (FU Berlin): Wie hat sich die Südosteuropa-Forschung verändert: wachsende Skepsis gegenüber „nationalen Narrativen“? Xavier Bougarel: War „ethnischer Krieg“ nur ein Mythos? Überlegungen zu den Jugoslawien-Kriegen und den westlichen Gesellschaftswissenschaften. 13:15 Ende der Veranstaltung

>> Ort: HU Berlin Hauptgebäude, Unter den Linden 6, Raum 2103